

Spielbericht: Garching - FVI

Mit der Spvgg Bayreuth empfängt Regionalligist FV Illertissen am Samstag(14.00) einen Traditionsverein, der einst sogar in der 2. Bundesliga war. Doch das ist lange her (89/90) und es folgte in der Saison 96/97 sogar der Absturz in die Landesliga. Erst 2013/14 gelang mit dem Meistertitel in der Bayernliga Nord der Aufstieg in die Regionalliga Bayern. Dort gab es Höhen und Tiefen und in der vergangenen Saison schaffte man den Klassenerhalt erst über die Relegation. Das soll in dieser Saison unter allen Umständen vermieden werden, ein Ziel, das auch der FV Illertissen hat. Ein Sieg bei diesem Aufeinandertreffen könnte für einen der beiden Kontrahenten ein großer Schritt Richtung Klassenerhalt sein. Doch nachdem beide am Wochenende ihre Spiele gewannen, können sie deutlich entspannter ins Spiel gehen. Die Gäste gewannen am Mittwoch ihr Nachholspiel in Ingolstadt, können fast von Rettung sprechen. Der FVI kann in dieser Partie wieder auf wichtige Akteure wie Moritz Nebel, Volkan Celiktas und Maurice Strobel zurückgreifen, die ihre Spielsperren abgesessen haben. Trainer Marco Küntzel dazu: "lieber hab ich die Qual der Wahl als andersherum. Wir wissen natürlich, dass mit Bayreuth eine Mannschaft kommt, die zwar bei Saisonbeginn Probleme hatte, aber dann Fahrt aufnahm." Er erwarte ein interessantes Spiel, so der Illertisser Trainer weiter. Seine Mannschaft habe zuletzt die richtige Reaktion gezeigt und man müsse von den restlichen 8 Spielen noch 2 gewinnen, dann sei der Klassenerhalt wohl erreicht. Er müsse nur aufpassen, dass seine Männer nicht schon jetzt zufrieden seien, man wolle natürlich noch etwas erreichen. Doch wenn sie ihre Leistung abrufe, dann könne man zuversichtlich in die Partien gehen.

Beim Illertisser Gegner hat man in der Winterpause nochmal personell aufgerüstet. Mit dem ehemaligen Unterhachinger und Schweinfurter Alexander Piller(25) hat man einen spurtstarken Stürmer verpflichtet. Vom Zweitligisten Jahn Regensburg hat man mit Sven Kopp(24) einen baumlangen(1,98 m) Abwehrspieler geholt. Der Erfolg stellte sich postwendend ein. Beim Tabellenzweiten Eichstätt gelang im ersten Spiel nach der Winterpause ein 1:1 und anschließend brachte man dem souveränen Tabellenführer Bayern München die zweite Saisonniederlage bei.